



Bewerbungsbogen zum Innovationsprogramm „Kreative Zentren in Bayern“



Einsendeschluss: **14. Oktober 2022**

1. Angaben zur Kommune

Name der Kommune:	
Regierungsbezirk:	
Planungsregion: (gemäß Landesentwicklungsprogramm Bayern, Region 1-18)	

2. Zentralität und Raumstruktur

2.1. Wie ist Ihre Kommune im Zentrale-Orte-System gemäß
Landesentwicklungsprogramm Bayern eingestuft?

<input type="checkbox"/>	Oberzentrum
<input type="checkbox"/>	Gemeinsames Oberzentrum
<input type="checkbox"/>	Mittelzentrum
<input type="checkbox"/>	Gemeinsames Mittelzentrum

2.2. Welcher Gebietskategorie gemäß Landesentwicklungsprogramm Bayern ist Ihre
Kommune zugeordnet?

<input type="checkbox"/>	Allgemeiner ländlicher Raum
<input type="checkbox"/>	Ländlicher Raum mit Verdichtungsansätzen
<input type="checkbox"/>	Verdichtungsraum

2.3. Welche der folgenden zentralörtlichen Einrichtungen sind in Ihrer Kommune vorhanden (Mehrfachnennungen sind möglich)?

Einrichtungen der Aus- und Weiterbildung			
<input type="checkbox"/>	Realschule	<input type="checkbox"/>	Gymnasium
<input type="checkbox"/>	Berufsschule	<input type="checkbox"/>	Sonderpädagogisches Förderzentrum
<input type="checkbox"/>	Fachhochschule	<input type="checkbox"/>	Hochschule
<input type="checkbox"/>	Sonstiges, und zwar:		
Einrichtungen der Familienbildung			
<input type="checkbox"/>	Eheberatungsstelle	<input type="checkbox"/>	Familienberatungsstelle
<input type="checkbox"/>	Sonstiges, und zwar:		
Einrichtungen der Kultur und des Sports			
<input type="checkbox"/>	(Landes-)Theater	<input type="checkbox"/>	Konzertsaal
<input type="checkbox"/>	Opernhaus	<input type="checkbox"/>	Museum
<input type="checkbox"/>	Medienhaus (Print, Digital, Rundfunk)	<input type="checkbox"/>	Sportanlage von gehobener Größe und Ausstattung
<input type="checkbox"/>	Spezialisierte Sport- und Freizeiteinrichtung für Großveranstaltungen	<input type="checkbox"/>	Sonstiges, und zwar:
Einrichtungen der Wirtschaft			
<input type="checkbox"/>	Industrie- und Handelskammer	<input type="checkbox"/>	Handwerkskammer
<input type="checkbox"/>	Sonstiges, und zwar:		

3. Demographische Daten

3.1. Wie viele Einwohner leben derzeit in Ihrer Kommune (Stichtag: 31.12.2021)?

--

3.2. Wie hat sich die Einwohnerzahl in Ihrer Kommune seit 2010 statistisch entwickelt?

<input type="checkbox"/>	stark rückläufig (> -10%)
<input type="checkbox"/>	rückläufig (< -10%)
<input type="checkbox"/>	stagnierend
<input type="checkbox"/>	zunehmend (< +10%)
<input type="checkbox"/>	stark zunehmend (> +10%)

3.3. Wie entwickelt sich die Einwohnerzahl Ihrer Kommune gemäß der Bevölkerungsvorausberechnung des LfStat bis 2030?

<input type="checkbox"/>	stark rückläufig (> -10%)
<input type="checkbox"/>	rückläufig (< -10%)
<input type="checkbox"/>	stagnierend
<input type="checkbox"/>	zunehmend (< +10%)
<input type="checkbox"/>	stark zunehmend (> +10%)

3.4. Bitte ergänzen Sie folgende statistische Kenngröße Ihrer Kommune:

Durchschnittsalter der Bevölkerung:	
Jugendquotient:	
Altenquotient:	

3.5. Wie hat sich die Statistik der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten in den letzten zehn Jahren in Ihrer Kommune entwickelt?

<input type="checkbox"/>	stark rückläufig (> -10%)
<input type="checkbox"/>	rückläufig (< -10%)
<input type="checkbox"/>	stagnierend
<input type="checkbox"/>	zunehmend (< +10%)
<input type="checkbox"/>	stark zunehmend (> +10%)

3.6. Überwiegen die Ein- oder die Auspendler?

<input type="checkbox"/>	mehr Einpendler in die Kommune	<input type="checkbox"/>	mehr Auspendler aus der Kommune
--------------------------	--------------------------------	--------------------------	---------------------------------

4. Funktionalität des Zentrums

4.1. Wodurch zeichnet sich die Struktur des Zentrums Ihrer Kommune aus (Mehrfachnennungen sind möglich)?

<input type="checkbox"/>	ausgeglichener Branchenmix im Einzelhandel	<input type="checkbox"/>	starke Schwerpunkte eines oder weniger Sortimente im Einzelhandel
<input type="checkbox"/>	ausgewogene Nutzungskopplungen (vielfältiger Mix aus Gewerbe, Wohnen, Kultur, Gastronomie, usw.)	<input type="checkbox"/>	nahezu keine Nutzungsdurchmischung
<input type="checkbox"/>	hohes kulturelles Angebot in verschiedenen dauerhaften Einrichtungen	<input type="checkbox"/>	Kulturelles Leben im Zentrum ist geprägt durch verschiedene Aktionen im Jahresverlauf und abwechselnde Angebote
<input type="checkbox"/>	große Auswahl gastronomischer Anbieter	<input type="checkbox"/>	nur wenige Angebote im Bereich der Gastronomie
<input type="checkbox"/>	wohnnah Versorgung im Bereich des Zentrums durch Nahversorgungsbetriebe ist gewährleistet	<input type="checkbox"/>	wohnnah Versorgung im Bereich des Zentrums gestaltet sich schwierig, da Nahversorgungsbetriebe vor allem in peripheren Lagen liegen
<input type="checkbox"/>	Räume und Möglichkeiten für Begegnungen/ zum sozialen Austausch sind gegeben	<input type="checkbox"/>	Ortsmitte ist stark beeinträchtigt durch den Durchgangsverkehr im Ortszentrum
<input type="checkbox"/>	Sonstiges, und zwar:		

4.2. Wie bewerten Sie die Aufenthaltsqualität im Ortszentrum? Steht für alle Alters- und Nutzergruppen ein attraktives Zentrum zur Verfügung?

Die Aufenthaltsqualität ist...

<input type="checkbox"/>	sehr hoch für alle Bevölkerungsgruppen
<input type="checkbox"/>	hoch, aber es gibt Verbesserungspotenzial
<input type="checkbox"/>	niedrig, aber mit ausbaufähigem Potenzial
<input type="checkbox"/>	sehr niedrig

4.3. Wenn Sie auf die letzten Jahre zurückblicken, wie hat sich die Attraktivität des Zentrums für die Gesamtbevölkerung in den vergangenen zehn Jahren insgesamt entwickelt?

<input type="checkbox"/>	negativ
<input type="checkbox"/>	eher negativ
<input type="checkbox"/>	eher positiv
<input type="checkbox"/>	positiv
Begründung:	

4.4. Wie hoch ist gegenwärtig ungefähr die Leerstandsquote in Ihrem Zentrum (Falls keine konkreten Zahlen vorhanden sind, dann bitte Schätzung)?

--

4.5. In welchen Punkten sehen Sie Potenziale in der Verbesserung der Aufenthaltsqualität in Ihrem Ortszentrum?

--

4.6. Erreichbarkeit des Ortszentrums: Bitte beschreiben Sie die größten Herausforderungen im Bereich der Mobilität, die sich auf die Attraktivität Ihres Ortszentrums auswirken (z.B. An- und Abreiseverkehr mit Individual- oder öffentlichem Verkehr, Angebot an Parkraum und dessen Bewirtschaftung, Fahrradabstellanlagen und Stationen für E-Bikes).



5. Bedeutung der Kultur- und Kreativwirtschaft

5.1. Welche Bedeutung hat die Kultur- und Kreativwirtschaft in Ihrer Kommune? Wie strahlt sie auf das Umland aus?



5.2. Bitte Beschreiben Sie die Entwicklung der Kultur- und Kreativwirtschaft in Ihrer Kommune in den letzten fünf Jahren. Welchen Einfluss auf diese Entwicklung hatte bzw. hat die Corona-Pandemie?

--

5.3. Welche Teilmärkte der Kultur- und Kreativwirtschaft sind in Ihrer Kommune repräsentiert (Mehrfachnennungen sind möglich)?

<input type="checkbox"/>	Musikwirtschaft	<input type="checkbox"/>	Buchmarkt
<input type="checkbox"/>	Kunstmarkt	<input type="checkbox"/>	Filmwirtschaft
<input type="checkbox"/>	Rundfunkwirtschaft	<input type="checkbox"/>	Markt für darstellende Künste
<input type="checkbox"/>	Architekturmarkt	<input type="checkbox"/>	Designwirtschaft
<input type="checkbox"/>	Pressemarkt	<input type="checkbox"/>	Werbemarkt
<input type="checkbox"/>	Software-/ Games-Industrie	<input type="checkbox"/>	Sonstiges, und zwar

5.4. Bestehen in Ihrer Kommune Kooperationen zwischen den Teilmärkten der Kultur- und Kreativwirtschaft (vgl. Frage 17)? Wie sind diese ausgestaltet?

<input type="checkbox"/>	Nein
<input type="checkbox"/>	Ja, diese sind folgendermaßen ausgestaltet:

5.5. Gibt es in Ihrer Kommune regelmäßig stattfindende, überörtlich bedeutsame Kulturveranstaltungen und/oder Veranstaltungen der Kreativwirtschaft?

<input type="checkbox"/>	Nein
<input type="checkbox"/>	Ja, und zwar:

5.6. Kommunale Projekte im Bereich der Kultur- und Kreativwirtschaft: Bitte nennen und beschreiben Sie kurz die zuletzt von kommunaler Seite durchgeführten, derzeit in Bearbeitung befindlichen und zukünftigen Projekte zur „Sichtbarmachung“ der Kultur- und Kreativwirtschaft im Zentrum Ihrer Kommune.

--

5.7. Wurden in Ihrer Kommune bereits Maßnahmen zur Unterstützung der Kultur- und Kreativwirtschaft bei der Bewältigung der Auswirkungen der Corona-Pandemie ergriffen? Wenn ja, konkretisieren Sie diese bitte.

--

5.8. Wurden in den letzten Jahren Beteiligungsprozesse bei der Gestaltung und Entwicklung des Ortszentrums angestoßen, insbesondere mit Einbeziehung der jungen Bevölkerung?

<input type="checkbox"/>	Ja, und zwar in Form von:
<input type="checkbox"/>	Nein, und zwar weil:

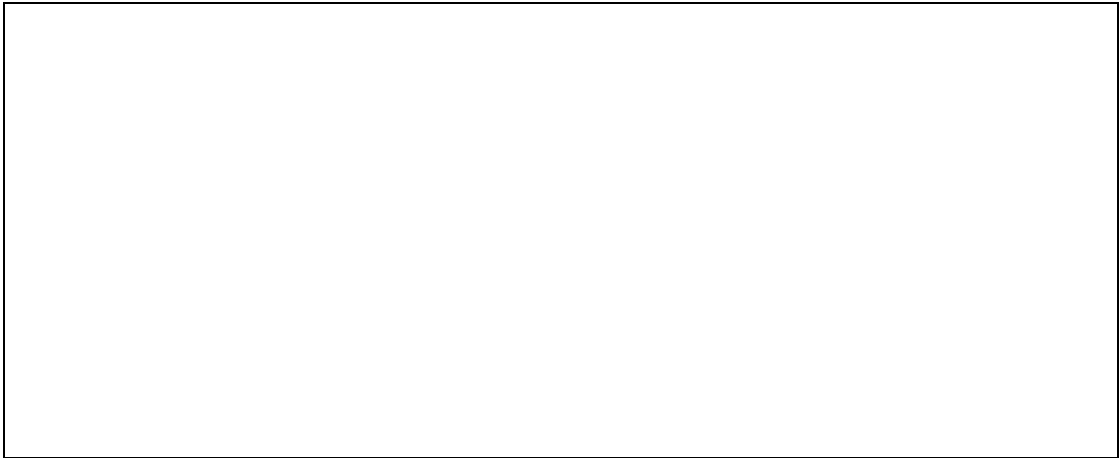
6. Teilnahme am Innovationsprogramm „Kreative Zentren in Bayern“

6.1. Das Innovationsprogramm „Kreative Zentren in Bayern“ richtet sich an Kommunen, die konkrete Maßnahmen zur Stärkung ihres überörtlichen Versorgungsauftrages sowie ihres kreativen Potenzials entwickeln möchten. Von der Möglichkeit, zusammen mit einem Gutachterbüro ein individuelles Maßnahmenkonzept zu erarbeiten, sollten aber auch andere Kommunen profitieren. Übertragbare Modellprojekte sollen auch anderen Kommunen einen beispielhaften Weg in eine krisensichere Zukunft aufzeigen.

Weshalb sollte Ihre Kommune als Modellkommune ausgewählt werden?

--

6.2. Bestehen bereits weitere Umsetzungsideen zur Stärkung Ihres Zentrums bzw. der Kultur- und Kreativwirtschaft in Ihrem Zentrum? Wenn ja, welche?



6.3. Inwieweit sehen Sie hierbei besonderen Unterstützungsbedarf durch die Landesentwicklung?



6.4. Welche finanziellen und personellen Ressourcen zur Projektbeteiligung und späteren Umsetzung der zu entwickelnden Modellprojekte sind vorhanden?



Ansprechpartner in der Kommune bei Rückfragen:

Nachname, Name:	
Funktion:	
Telefon:	
E-Mail:	

Anlagen

--